Pokal mit Deckel. Um den Körper des Gefässes vier Granatäpfel. 8. Bergau 28.

(2830.)

Pokal mit Deckel, Unterhalb des Randes drei Köpfchen, 8. Bergau 29. (2840.) Pokal ohne Deckel, Am Knaufe drei Widderköpfe, 8. Bergau 30. (2843.) Pokal mit Deckel, Auf dem Fusse drei runde Schildchen, 8. Bergau 34. (2841.) Pokal mit Deckel, Auf dem Körper des Gefässes ein Frauenköpfchen, 8. Bergau 36. (2720.)

Pokal mit Deckel, Auf letzterem ein Amor. 8. Bergau 39. (2842.)

Schale, von einem Satyr getragen. Rechts oben: Schneck. Links gegen unten: Dorico. 8. Bergau 58. (2845.)

Giesskanne, Links unten: Toscan, Rechts oben: Gieskandel, 8, B, 518, Bergau 59, (2844.)

Pokal, rechts und links von demselben die Hälften von je zwei Gefässen. 8. Bergau 60. (2846.)

Vier Pokale, ein Leuchter, ein Gefässfuss, ferner die Hälfte eines Pokales und einer Flasche auf einem Bl. Der Hintergrund quer schraffirt. Fol. Bergau 61. (2838.)

Fuss eines Pokals mit zwei Löwenköpfen und einem geflügelten Kindskopf. Links gegen unten das Zeichen. 8. Bergau 67. (2783.)

MEISTER VOM JAHRE 1551 (MATHIAS ZÜNDT?) Siehe Seite 12.

Becher mit Deckel. Fol. Bergau, Wentzel Jamitzer's Entwürfe zu Prachtgefässen 12. (2319.)

XVII. JAHRHUNDERT.

PAUL DECKER Siehe Seite 17.

2 Bl. Allerhand Arten von Schilden, Gefässen, Schalen. Neu inventirt. L. Beger f. Joh. Christ. Weigel excud. Fol. und qu. Fol. (4608.)

XVIII. JAHRHUNDERT.

JOHANN BAUR

Zeichner und Bildhauer zu Augsburg in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts.

3 Bl. Gefässe, Tassen und Schalen. Mart. Engelbrecht excud. qu. Fol. (3888.)

CASPAR GOTTLIEB EYSLER

Zeichner, Kupferstecher und Bossirer zu Nürnberg um 1750.

Schüssel. Titel der Folge: Verschiedene Neu-façonirte Silberne Gefässe vor Goldschmid verfertigt und gezeichnet. Zu finden bei Christ. Weigel J. in Nürnberg. qu. Fol. (2318.)